

# Gymnasium am Silberkamp

Gute Bildung braucht starke Partner

[www.silberkamp.de](http://www.silberkamp.de)



Verein der Freunde des



**GYMNASIUMs  
am SILBERKAMP  
Peine e.V.**

# Der Verein der Freunde des Gymnasiums am Silberkamp Peine e.V.



Sehr geehrte Damen und Herren!

**G**ute Bildung braucht starke Partner - in diesem Sinn ist unser Förderverein, der Verein der Freunde des Gymnasiums am Silberkamp e. V., für unsere Schule seit Jahren aktiv und macht viele zukunftsorientierte Entwicklungen und Projekte möglich. In Zeiten knapper öffentlicher Mittel ist Eigeninitiative, Kreativität und Unterstützung gefragt, um unserer jungen Generation die bestmögliche Bildung bieten zu können. Wir laden Sie ein, unser Partner in Sachen Bildung zu werden. Ihre finanzielle Unterstützung bringt uns weiter.

## Ihre Vorteile als Sponsor

Auch Sie als Sponsor genießen einige Vorteile, z.B. steht Ihr Name als Premium-Sponsor öffentlichkeitswirksam auf der Sponsorentafel und auf der Homepage der Schule  
**[www.silberkamp.de](http://www.silberkamp.de)**

In der anliegenden Broschüre haben wir für Sie die wichtigsten Informationen zusammengestellt.

Über Ihre Antwort würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Glenewinkel, 1. Vorsitzender

# Gute Bildung braucht starke Partner

## Herausforderungen der Zukunft

Wir erwarten viel von unseren Kindern. Sie sollen einmal unsere Wirtschaft voranbringen. Sie sollen die Probleme der Zukunft in Umwelt, Technologie und Energie lösen. Sie sollen kreativ und teamfähig sein sowie innovative Ideen entwickeln. Sie sollen sich engagieren und für andere Menschen da sein. Sie sollen ihre eigene Zukunft im Blick haben und die anderer nicht aus dem Auge verlieren.

Das sind eine ganze Menge Herausforderungen für die schulische Bildung.

Das Gymnasium am Silberkamp nimmt diese Herausforderungen an.

Das bedeutet Einsatz von Lehrkräften, Schulleitung und Mitarbeitern, der weit über den Unterricht hinausgeht - Einsatz im Nachmittagsbereich und an Wochenenden.

Das bedeutet leider aber auch, dass die Schule oft an ihre finanziellen Grenzen stößt. Hier hilft der Förderverein - und deshalb brauchen wir Sie!

“  
Eine Investition in Wissen  
bringt immer noch die  
besten Zinsen.

Benjamin Franklin

”



## Werden Sie unser Sponsor

Wie können Sie Sponsor werden? Welche Vorteile haben Sie als unser Sponsor?

### 1. Möglichkeit

Sie können mit einem jährlichen Beitrag von 12 EURO (oder mehr) Mitglied in unserem Förderverein werden und damit alle in dieser Broschüre aufgeführten Projekte gleichermaßen unterstützen. Gern veröffentlichen wir auf Wunsch Ihren Namen auf der Sponsoreseite unserer Homepage. Ihre Spende an unseren Förderverein ist steuerlich absetzbar.

### 2. Möglichkeit

Sie unterstützen mit einer einmaligen Spende bis 100 EURO einen bestimmten Projektbereich

- Bereich IT, Medien, Naturwissenschaften
- Bereich Wirtschaftsprojekte und Sprachen
- Bereich Musik und Kunst
- Bereich Schule als Lebensraum

Gern veröffentlicht die Schule auf Wunsch Ihren Namen auf der Sponsoreseite der Schul-Homepage.

Ihre Spende an unseren Förderverein ist steuerlich absetzbar.

### 3. Möglichkeit

Sie werden unser Premium-Sponsor mit einer jährlichen Spende über 100 EURO. Gern veröffentlicht die Schule auf Wunsch Ihren Namen auf der Schulhomepage und auf einer Sponsorentafel. Die Tafel wird im Durchgangsbereich der Mensa angebracht und findet angesichts der zahlreichen – auch außerschulischen – Veranstaltungen hohe öffentliche Beachtung.

Sie haben die Wahl, welchen der vier aufgeführten Projektbereiche Sie unterstützen möchten.

Alle Sponsoren, die uns mit einem Betrag von mindestens 100 EURO pro Jahr unterstützen, werden im Sommer zu einer geselligen Veranstaltung mit einem kostenlosen Essen in der Mensa eingeladen. Gern stellt die Schulleitung Ihnen bei dieser Gelegenheit den Fortschritt der Projekte dar.

Auf der letzten Seite der Broschüre können Sie sich als Sponsor anmelden. Alle Vorgänge werden über den Förderverein abgewickelt.

**Anschrift:** Verein der Freunde des Gymnasiums am Silberkamp, Am Silberkamp 30, 31224 Peine, Tel.: 05171 401 – 9500

**Bankverbindung:** Kreissparkasse Peine, Konto Nr. 139 113 (BLZ 252 500 01), 1. Vorsitzender: Michael Glenewinkel, August-Bebel-Straße 13, 31224 Peine

# Projektbereich 1

## IT, Medien, Naturwissenschaften

bereit für die Zukunft

### IT – Werkstatt

Die Informationstechnik nimmt einen immer breiteren Raum an unserer Schule ein und ist aus Unterricht und Verwaltung kaum noch wegzudenken. So haben auch die Anforderungen an ihre Verfügbarkeit zugenommen. Um nicht teure kommerzielle Hilfe in Anspruch nehmen zu müssen, haben wir ein komplexes System zur Fehlermeldung, Fehlerbeseitigung und Weiterentwicklung ins Leben gerufen, das die vielfältigen Potenziale unserer Schülerinnen und Schüler nutzt.

So gibt es in allen Klassen sogenannte Technikmanager, die bei kleinen Problemen unmittelbar vor Ort Hilfe leisten, sowie durch Fehlermeldungen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unseres hohen Qualitätsstandards leisten. Darüber hinaus gibt es einen IT-ServicePoint, an den sich Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen mit ihren IT-Problemen wenden können. Im Hintergrund agiert das IT-Serviceteam, eine

Gruppe aus technisch versierten Schülerinnen und Schülern, engagierten Lehrern und externen Mitarbeitern, die das eigentliche Geschäft des Reparierens, Installierens, Entwickelns und Umbauens leistet.

Vor allem für die Arbeit im IT-Serviceteam ist viel Know-how erforderlich. Das allein reicht aber noch nicht aus, denn immer wieder müssen Tastaturen, Mäuse, ActivBoard-Stifte, Grafikkarten, Kabel und andere Teile, die im harten schulischen Alltag nur über eine begrenzte Lebensdauer verfügen, ersetzt werden. Auch hat unsere Kreativabteilung mit ihren zahlreichen Ideen für neue Funktionen und lebensverlängernde Maßnahmen für eigentlich „schrottreife“ Computer immer Bedarf an Entwicklungstools und Geräten.

Mit einer Spende an die IT-Werkstatt unterstützen Sie diese Aktivitäten und motivieren die in diesem Bereich Tätigen. Außerdem leisten Sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass die Vorteile der modernen Technik nachhaltig genutzt werden können.

### Der Computerführerschein ECDL

Die Informationstechnik hat sich zu einer Basistechnologie in allen Bereichen unserer Gesellschaft entwickelt. Die Beherrschung von Computern ist neben Lesen, Schreiben und Rechnen zu einer vierten Kulturtechnik geworden und wird von Arbeitgebern und Hochschulen als Voraussetzung von Arbeits- und Studierfähigkeit verlangt.

Der europäische Computerführerschein ECDL (European Computer Driving License) hat sich als internationaler Qualitätsmaßstab in 148 Ländern etabliert und bescheinigt den erfolgreichen Absolventen in insgesamt sieben Lernfeldern solide Grundkenntnisse. Damit können sich Arbeitgeber vom Inhaber des Zertifikats ein eindeutiges Bild von dessen Qualifikation machen. Bewerber, die den ECDL vorweisen können, haben bei Unternehmen



**ECDL**  
European Computer  
Driving Licence

und öffentlichen Einrichtungen deutliche Vorteile. Das Gymnasium am Silberkamp bereitet interessierte Schülerinnen und Schüler auf die Prüfungen zum ECDL vor und nimmt selbst Prüfungen ab. Mit der Unterstützung des ECDL tragen Sie zu einer zukunftssicheren Qualifikation junger Menschen bei und ermöglichen auch Jugendlichen aus sozial schlechter gestellten Familien, die anfallenden Gebühren (68,00 Euro für den ECDL – Start) zu tragen.

# Projektbereich 1

## IT, Medien, Naturwissenschaften

bereit für die Zukunft

### Moderne Unterrichtstechnologie ActivBoards

Seit mehr als einem Schuljahr werden am Silberkamp digitale Tafeln genutzt. Diese modernen ActivBoards sind bei Schülern und Lehrern sehr beliebt, denn sie ermöglichen eine multimediale Unterstützung der Unterrichtsinhalte, wie sie in der „Kreidezeit“ nur mit großem Aufwand oder gar nicht möglich war.

Die Tafelbilder können bequem zu Hause vorbereitet und per Schulserver verfügbar gemacht werden. Im Klassenzimmer genügen wenige Klicks, und das Tafelbild ist sichtbar. Und hörbar, denn digitale Tafeln erlauben die Verknüpfung von Text,

Videos und Audiodateien und erlauben so die Vermittlung von Unterrichtsinhalten mit einem erheblich erweiterten Methodenspektrum.

So ist etwa die Besichtigung der Stadt Peine mit Google Earth ebenso möglich wie der Vergleich verschiedener Aufnahmen von Tschaikowskis Schwanensee. Großformatige, farbige Bilder lösen die alten Overhead-Folien ab, die winzigen CD-Player im Fremdsprachenunterricht sind nicht mehr nötig, Animationen illustrieren komplexe Zusammenhänge im Physikunterricht, und ein Youtube-Video zeigt den Zellteilungsprozess im Biologiekurs.

Die Möglichkeiten sind unendlich, und es ist verständlich, dass die Schüler und Kollegen enthusiastisch mehr digitale Tafeln fordern. Bisher sind es zwanzig, weitere sollen schon bald folgen.

### Kamera läuft - und Action! Ein bisschen Hollywood am Silberkamp

Bewegte Bilder üben von klein auf eine Faszination auf uns aus. So wachsen auch unsere Schülerinnen und Schüler mit Filmen, Musikvideos, Handyclips, Zeichentrick und viel Multimedia auf. Darauf wird nunmehr in den Arbeitsplänen für etliche Schulfächer reagiert: Vor allem Kunst, aber auch Deutsch, Englisch und Musik sehen Filmanalyse und Filmproduktion vor. Warum soll man die medialen Eindrücke und Erfahrungen unserer Schüler nicht in den

übrigen Unterricht einfließen lassen? In Form von Dokumentationen, Berichten oder Kurzfilmen können Inhalte des Unterrichts einprägsam und ansprechend dargestellt werden.

Geben Sie den Schülerinnen und Schülern unserer Schule die Möglichkeit, filmpädagogische Elemente in den Unterricht einzubinden sowie Filme in Arbeitsgemeinschaften oder dem Seminarfach mit einer eigenen Ausstattung zu drehen. Auch Schulereignisse können im bewegten Bild festgehalten werden.

Unterstützen Sie unsere Arbeit und vielleicht heißt es dann schon bald:

**... and the Oscar goes to... Gymnasium am Silberkamp!**

### Droht Ihrem Unternehmen auch naturwissenschaftlich- technischer Fachkräftemangel?

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen naturwissenschaftliche Phänomene begreifen. Dazu brauchen sie Dinge, die sie selbst in die Hand nehmen und mit denen sie experimentieren können.

In den Naturwissenschaften sind das leider oft teure Geräte und Modelle, die zudem für einen sinnvollen

Einsatz in Kleingruppen in größeren Stückzahlen benötigt werden. Aber nur das selbstständige Arbeiten in Kleingruppen ermöglicht eine individuelle Herangehensweise an Naturwissenschaft und Technik.

Gesellschaft, Industrie und Wirtschaft stehen vor technischen Herausforderungen, die wir nur meistern können, wenn sich junge Menschen hier engagieren. Helfen sie uns, Begeisterung zu wecken, Motivation zu erhalten und so berufliche Perspektiven zu schaffen.

**Unterstützen Sie als Sponsor die Erneuerung und Erweiterung unserer naturwissenschaftlichen Sammlungen!**

# Projektbereich 2

## Wirtschaft und Sprachen

bereit für die Berufswelt

## Unsere Wirtschaftsprojekte

Das Gymnasium am Silberkamp Peine bietet seinen Schülerinnen und Schülern im Bereich Wirtschaft viele unterschiedliche Profile und Projektangebote an. Unser erklärtes Ziel ist, Schülerinnen und Schülern gute Einstiegsvoraussetzungen für ihr späteres Berufsleben zu bieten, sie also mit fachlichen Kompetenzen, Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und Zusatzzertifikaten auch im Bereich Wirtschaft auszustatten und ihnen Erfahrungen durch Projekte zu ermöglichen, die positiv zu ihrer Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Dabei legen wir großen Wert darauf, dass sich unsere Schule öffnet und mit vielen regionalen und überregionalen Partnern zusammenarbeitet. In der Oberstufe bieten wir die folgenden Projekte an: Promotion School in Zusammenarbeit mit

dem VW Innovationscampus, Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler und Planspiel Börse in Zusammenarbeit mit der KSK Peine, Management Information Game mit Unterstützung der Salzgitter AG und der Stiftung Niedersachsenmetall, SCHULBANKER in Zusammenarbeit mit dem deutschen Bankenverband und der Volksbank Peine und JUNIOR, ein Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln – bei diesem Projekt gründen die Schülerinnen und Schüler für ein Schuljahr ein Unternehmen ... und dabei handelt es sich nicht um ein Planspiel, sondern das Unternehmen agiert real am Markt. Das JUNIOR-Projekt ist mit 8 Siegen beim Landeswettbewerb Niedersachsen auch zugleich unser erfolgreichstes Wirtschaftsprojekt.

Für alle Projekte benötigen wir Ihre finanzielle Hilfe für Exkursionen beispielsweise zu Wettbewerben, Printmaterialien wie Flyer und die Ausgestaltung von Präsentationen & Ständen – wir freuen uns über Ihre Unterstützung und sind auf Wunsch gern bereit, Ihr Unternehmenslogo bei unseren Präsentationen einzufügen.

## Offizielle Sprachzertifikate

**FCE (First Cambridge Certificate of English)**

**DEL F (Diplôme d'Etudes en Langue Française)**

**DELE (Diplomas de Español como Lengua Extranjera)**

### Blitz oder Glühwürmchen?

Bringen Sie uns in Bewegung, in Kontakt mit Milliarden Menschen, die auf allen Kontinenten in mehr als 100 Ländern dieser Welt Englisch, Französisch oder Spanisch als Muttersprache / Staatssprache / Verkehrssprache haben.

Die Sprache ist der Zugang zu einer faszinierenden Vielfalt von Kultur, Gesellschaft und Geschichte mehrerer Kontinente - sei es Englisch, Französisch oder Spanisch.

“  
Der Unterschied zwischen dem richtigen Wort und dem beinahe richtigen ist derselbe Unterschied wie zwischen dem Blitz und einem Glühwürmchen  
”  
Mark Twain

Seien Sie der Schlüssel zur Welt für Schülerinnen und Schüler, die mit dem international anerkannten Sprachdiplom ein offizielles Zertifikat erwerben, das den Kompetenz- und Beherrschungsgrad der jeweiligen Sprache bestätigt und vom Kultusministerium des jeweiligen Landes ausgestellt wird.

Wir bereiten die Schülerinnen und Schüler kompetent auf die Prüfung vor, Sie unterstützen ausgewählte Prüfungskandidaten bei der Finanzierung der Prüfungsgebühr.

# Projektbereich 3

## Musik und Kultur

bereit für den großen Auftritt

## Musik und Theater in unserer Aula

Die Bühne ist in ein mysteriöses, blaues Licht gehüllt, Scheinwerfer flackern hier und dort auf. Langsam aber zielsicher huscht eine Gestalt über die Bühne und verschwindet hinter einem schimmernden Vorhang. Letzte Nebelschwaden ziehen über den Boden - dann fällt der Vorhang. Nach einem kurzen Augenblick der Stille bricht ein tosender Applaus aus.

Eine solche Erfahrung - sei es nach einem Konzert einer unserer vielen musikalischen Formationen, eines Musicals oder Theaterstücks, einer Präsentation

eines Seminarfachs oder einer Varieteshow oder der Untermauerung einer offiziellen Veranstaltung ist ein wahres Erlebnis für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer wie auch für das Publikum. Nicht nur die Identifikation mit „unserer“ Schule, das Selbstbewusstsein etwas „Gutes“ geschaffen zu haben wie auch die enormen sozialen Kompetenzen, die durch derartige Veranstaltungen geschult und gefördert werden, machen einen eigenen, professionellen und gut ausgestatteten Aufführungsraum unabdingbar.

Unterstützen Sie uns, damit weiterhin auf höchst professioneller Ebene Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer wie auch Eltern diese Erlebnisse miteinander teilen dürfen und „unsere“ Schule noch angenehmer gestalten.

## Moderner Musikunterricht

Gehören auch Sie schon zu den regelmäßigen Besuchern unserer bekannten Weihnachts- und Sommerkonzerte? Zusammen mit vielen musikinteressierten Schülerinnen und Schülern zeigen die Chöre, die Musical-AG, die Orchester- und Bandgruppierungen jedes Jahr ein breites musikalisches Spektrum. Die Basis dafür stellt nicht zuletzt die Arbeit im Musikunterricht dar. Deshalb möchten wir die Rahmenbedingungen für die Schülerinnen und Schüler noch weiter verbessern. In den letzten Jahren ist die Anzahl der Musik

unterrichtenden Lehrkräfte erfreulicherweise auf fünf gestiegen – nach einem sechsten Musiklehrer wird Ausschau gehalten -, während wir leider nur über zwei Fachräume verfügen, deren Ausstattung nur bedingt unseren Ansprüchen an einen modernen Musikunterricht entspricht.

Uns wäre deshalb sehr geholfen, wenn wir über ein mobiles Klavier verfügen könnten. Ebenso fehlt uns eine kleine fahrbare Musikanlage mit zwei Boxen und einem Mischpult. Headsets inklusive CD-Einrichtung wären für unsere Schülerinnen und Schüler von großem Vorteil.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit der Unterstützung von Sponsoren unsere musikalischen Projekte noch besser verwirklichen könnten.

## Eine Ausstellung für unsere Künstler

In einer von Bildern geprägten Kultur trägt das Fach Kunst in besonderem Maße dazu bei, eine in Zukunft immer wichtiger werdende Medienkompetenz zu erlangen. Als ein Ergebnis von teilweise langwieriger Planung und Organisation von Arbeitsprozessen im Kunstunterricht erhält die Präsentation künstlerischer Werke eine besondere Bedeutung.

Die Fachgruppe Kunst des Gymnasiums am Silberkamp stellt sich mobile Ausstellungswände vor, die den Raum durch ein Wechselspiel von konkaven und konvexen Partien aktiv mitgestalten. Die Wände werden selbst zur Plastik und wirken virtuell auf den sie umgebenden Raum, wodurch ein Spannungsfeld im Zwischenraum zum Betrachter entstehen kann und ihn für die vielfältigen Kunstwerke einfängt. Gesamtkosten für mehrere Module: 15.000 Euro.

# Projektbereich 4

## Schule als Lebensraum

bereit für Erlebnis und Abenteuer

## Ausstattung des Freizeitraums

**D**er Freizeitraum wird von Schülerinnen und Schülern aller Altersklassen genutzt. Bereits vor Unterrichtsbeginn treffen die Mädchen und Jungen der Klassen hier zusammen, tauschen sich aus, lernen gemeinsam oder verbringen spielend die Zeit. Aber auch während der Unterrichtszeit kommen Kleingruppen und arbeiten hier in entspannter Atmosphäre. In den Freistunden und Pausen wird der Raum ebenfalls ausgiebig genutzt. Er dient als Rückzugsort und Treffpunkt. Das Mobiliar ist teilweise aus Haushaltsauflösungen

und entspricht nicht den Anforderungen eines strapazierfähigen Schulmöbels. Es muss dringend ausgetauscht werden. Damit Schülerinnen und Schüler hier Entspannung, aber auch einen Ort des Lernens und der offenen Kommunikation finden, bedarf es entsprechender Ausstattung wie z.B. Sofa, Sitzsäcke oder Bodenkissen, Tische und Stühle sowie eines abschließbaren Schrankes, um Spiele und Material aufzubewahren.

Unsere Schülerinnen und Schüler verbringen den Großteil ihres Tages in der Schule. Schule ist damit nicht nur ein Ort des Lernens, sondern bildet ihren Lebensmittelpunkt. Tragen Sie durch Ihr Sponsoring dazu bei, dass es auch ein Ort zum Wohlfühlen ist. Wir danken Ihnen dafür.

## Kletterwand am Silberkamp

**M**ittlerweile bieten wir zum dritten Mal eine Kletter-AG für unsere Schülerinnen und Schüler an. Sie findet an vier Samstagen in Braunschweig statt. Dort mieten wir die Kletterwand des DAV (mit Material) bzw. die Boulderhalle des Aloha-Sportclubs an.

Mit dem Klettern als Sport in der Schule fördern wir die Teilnehmerinnen unter verschiedenen Aspekten:

**Sportlicher Aspekt:** Neben Kraft und Ausdauer schult Klettern die Körperwahrnehmung, die Koordination und v.a. die Bewegungskreativität.

**Psychologische Herausforderung:** Die Schülerinnen und Schüler gehen (relative) Wagnisse ein, sodass Spannungssituationen zwischen Angst und Abenteuer entstehen, die den Mut fördern, Selbstvertrauen fördern und Selbstwirksamkeit unmittelbar erleben lassen.

Klettern als Team sport fördert nicht nur Kommunikationsfähigkeit, sondern auch das Verantwortungsbewusstsein:

Durch das Ermutigen, Anfeuern und Helfen wird der Erfolg des Kletterpartners auch zum eigenen Erfolg. Der gewissenhafte Umgang mit dem Material und in ganz besonderer Weise das gegenseitige Sichern erfordert eine ernsthafte Übernahme von



Verantwortung für das eigene Handeln. Somit bedeutet Klettern immer auch eine unmittelbare Bewährungsprobe.

Um diese Erfahrungen einer größeren Anzahl an Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen, planen wir den Bau einer Kletterwand an unserer Schule, die sowohl für Anfänger wie für Fortgeschrittene dauerhaft vielfältige Herausforderungen bieten soll. Mit der Kletterwand vor Ort ergäbe sich die Möglichkeit, die AG wöchentlich im Rahmen des Ganztagsangebots stattfinden zu lassen und das Klettern am Silberkamp weiter zu etablieren. Dazu qualifizieren sich weitere Kolleginnen schon jetzt für das Klettern im Schulsport. Darüber hinaus stünde die Wand für kooperierende Schulen zur Verfügung und könnte schließlich im Rahmen von Klassenprojekten zum sozialen Lernen mit erlebnispädagogischem Schwerpunkt genutzt werden. Interessierte Sponsoren informieren wir gerne umfassender im persönlichen Gespräch und laden Sie gerne zum Besuch unserer Kletter-AG und/oder einer Infoveranstaltung mit der Möglichkeit zum „Schnupperklettern“ ein.



Bitte Rücksendung an Gymnasium am Silberkamp  
Am Silberkamp 30 – 31224 Peine  
Förderverein Verein der Freunde e.V. z.Hd. Frau Schaper  
Oder per Fax: 05171 401 7753

## Anmeldung als Sponsor an den Förderverein des Gymnasiums am Silberkamp

Firma \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Tel./FAX \_\_\_\_\_

EMAIL \_\_\_\_\_

### 1. Möglichkeit

Ich werde mit einem Beitrag von

- 12 EURO
- oder höher mit \_\_\_\_\_ EURO

Mitglied im Förderverein der Schule. (Ein Beitrittsformular befindet sich im Flyer.)

- Mein Name soll auf der Sponsorensite der Schulhomepage veröffentlicht werden.

### 2. Möglichkeit

Ich habe einen einmaligen Betrag von \_\_\_\_\_ EURO für den Projektbereich

- IT, Medien, Naturwissenschaften
- Wirtschaftprojekte und Sprachen
- Musik und Kunst
- Schule als Lebensraum

gespendet.

Den Betrag habe ich am \_\_\_\_\_ an den Verein der Freunde e.V. überwiesen.

Konto-Nr. 139113 bei der Kreissparkasse Peine

Bankleitzahl 252 500 01

Bitte den Projektbereich angeben!

- Mein Name soll auf der Sponsorensite der Schulhomepage veröffentlicht werden.

### 3. Möglichkeit

Ich bin Premium-Sponsor. Den Betrag von (über 100 EURO) \_\_\_\_\_ EURO habe ich am \_\_\_\_\_ an den Verein der Freunde e.V. überwiesen.

Konto-Nr. 139113 bei der Kreissparkasse Peine

Bankleitzahl 252 500 01

Bitte den Projektbereich (s. o.) angeben!

- Mein Name soll auf der Sponsorensite der Schulhomepage veröffentlicht werden.
- Mein Name soll auf der Sponsorentafel in der Schule veröffentlicht werden.